

Diese, von Wings kostenlos zur Verfügung gestellte Übung, darf weitergegeben und im Unterricht verwendet werden. Die Ausgangslage stellt eine möglichst reale Situation im Büroalltag dar. Zur Lösung sind Programmkenntnisse nötig, die im kaufmännischen Umfeld erwartet werden. Mit dem Schwierigkeitsgrad «einfach» werden Übungen gekennzeichnet, bei denen noch nicht alle Kenntnisse nötig sind. Schwierige Aufgaben enthalten eher selten genutzte und/oder mehrstufige Vorgänge. Allfällig benötigte Übungsdateien stehen auf [www.wings.ch](http://www.wings.ch) und [www.wings.de](http://www.wings.de) unter den Produktdetails als Download zur Verfügung. Im Shop registrierte Kursleiter erhalten auf Wunsch den Zugang zu den Lösungsdateien.

## PowerPoint 2010: Kiosk-Präsentation vorbereiten

Autor: Martin Stoob

Schwierigkeitsgrad: mittel

### Ausgangslage

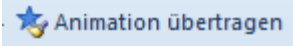
Nächsten Monat findet die jährliche Lehrlingsausstellung statt. Ihr Lehrmeister hat Sie beauftragt eine selbstablaufende Präsentation mit Endlosschleife über die Firma resp. Ihr Lehrlingsdasein zu erstellen. Die Präsentation soll an der Ausstellung über einen Flachbildschirm im Hintergrund ablaufen. In der Schule hatten Sie bereits einmal einen ähnlichen Auftrag, welchen Sie nun hervorheben und publikumsgerecht anpassen.

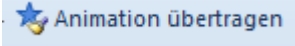
### Themen

PPT präsentationstauglich machen  
Folienübergänge und Objektanimationen  
Benutzerdefinierte Präsentation erstellen  
Bildschirmpräsentation anpassen (Kiosk)  
Hintergrundmusik mit Endlosschleife einfügen



### Aufgabe: Firmenpräsentation publikumsgerecht anpassen.

- > Öffnen Sie die Datei **Firmenpräsentation.pptx**.
- > Fügen Sie auf der ersten Folie die **Hintergrundmusik.mp3** ein. Die Musik soll automatisch mit dem Präsentationsstart beginnen und in einer Endlosschleife über die ganze Präsentation laufen. Das Symbol dazu soll nicht angezeigt werden.
- > Folie 5: Die vier Objekte sollen nacheinander animiert werden  
Animationseffekt: Eingang – *Einfliegen von unten*  
Anzeigedauer: *Nach Vorheriger, Schnell*
- > Folie 6: Textfeld nacheinander animieren  
Animationseffekt: Eingang – *Einfliegen von unten*  
Anzeigedauer: *Nach Vorheriger, Mittel*  
Textanimation: *Bei 1. Abschnittsebene*
- > Folie 7: Animationsformatierung von Folie 6 übertragen. 
- > Folie 9: Textfeld nacheinander animieren  
Animationseffekt: Eingang – *Einfliegen von rechts*  
Anzeigedauer: *Nach Vorheriger, Schnell*  
Textanimation: *Bei 1. Abschnittsebene, Automatisch nach 1 Sekunde*
- > Folie 11: Alle Objekte nacheinander betont vergrössern lassen  
Animationseffekt: Betont – *Vergrössern lassen, 150 %*  
Anzeigedauer: *Nach Vorheriger, Langsam, Häkchen bei Nach der Wiedergabe zurückspulen*

- > Folie 12: SmartArt Objekt animieren  
Animationseffekt: Eingang – *Wischen von oben*  
Anzeigedauer: *Mit Vorheriger, Mittel*
  - > Folie 13: Animationsformatierung von Folie 12 übertragen   
Animationseffekt: *Wischen von unten*
  - > **Zeichnen** Sie Ihre Präsentation **auf** und testen Sie anschliessend die **Anzeigedauer** der einzelnen Folien. Beachten Sie dabei, dass die Zuschauer die Folien das erste Mal sehen; also planen Sie viel Zeit fürs Anschauen ein.
  - > Erstellen Sie nun zwei verschiedene **benutzerdefinierte** Bildschirmpräsentationen.
    1. «**Lehrlingsausstellung**»: *Alle Folien ohne Folie 7 (Interne Zahlen)*
    2. «**Für internen Gebrauch**»: *Folie 1, 5, 7, 10, 11, 14*
  - > Zum Schluss richten Sie die Bildschirmpräsentation so ein, dass die Präsentation als ***Ansicht an einem Kiosk*** (Endlosschleufe) angezeigt werden kann.
  - > Viel Spass bei Ihrer Kiosk-Präsentation.
  - > Speichern Sie nun die Präsentation unter dem Namen **Firmenpräsentation\_Lösung** in den Ordner.
-